

Lometec , Präzisionsmesstechnik als Dienstleistung



Blick in den vollklimatisierten Messraum

Kontinuierlich gestiegene Anforderungen an die Qualität der Produkte sowie die immer kürzer werdenden Entwicklungszeiten setzen der Industrie häufig enge Grenzen. Hier leistet die Lometec aktive Unterstützung.

Als Lometec Anfang dieses Jahres seinen Geschäftsbetrieb aufnahm, setzte die Unternehmensleitung bei der gerätetechnischen Ausstattung der optischen Messsysteme voll auf die OGP-Messtechnik GmbH [Hersteller von Multisensormessgeräten] aus Wallau.

„Als Lohnmess-Dienstleister“, so Geschäftsführer Jörg Werkmeister, „müssen wir uns auf ständig wechselnde Messaufgaben einstellen. Das haben wir natürlich auch bei der Auswahl der eingesetzten Messsysteme berücksichtigt.“

„Die Auswahl erfolgte aber nicht zuletzt auch auf Grund der außerordentlich positiven Erfahrungen mit OGP-Systemen aus der Vergangenheit“ ergänzt Werkmeister.

Die beiden eingesetzten optischen Systeme (OGP SmartScope Flash 200 und OGP Flash CNC300) sind hierfür im Besonderen geeignet, bieten u. a. auch auf Grund der sehr leichten Benutzerführung elementare Vorteile.

Bei Lometec sind die beiden Systeme tagtäglich im Einsatz. Ob Messungen filigraner Bauteile oder komplexere Gussteile, hier zeigt sich die Präzision der Führungs-/Lagerungstechnik der Messsysteme in der täglichen Anwendung.

Die spezielle OGP-Beleuchtungstechnologie lässt es auch zu, dass schwierige Bauteile, unterschiedlichster Materialien und Farben, problemlos gemessen werden können.

„Eine saubere Beleuchtung verbessert den Bildkontrast und ermöglicht uns so höchst präzise Messungen“, so Marc Lange Leiter Anwendungstechnik bei Lometec.

„Die abgestimmte Beleuchtungseinrichtungen für Auf-/ und Durchlicht optimieren den Helligkeitsgrad im gesamten eingestellten Vergrößerungsbereich der Optik“, ergänzt Lange weiter.

„Jedes unserer beiden SmartScope Geräte ist mit Unterlicht, koaxialem Through-the-Lens-Auflicht sowie einem LED-SmartRing Beleuchtungsaufsatz mit je sechs Ringen und acht Sektoren ausgestattet. Dieses ermöglicht uns so, auch schwer zugängliche Stellen im Teil optimal auszuleuchten um somit sicher messen zu können“, ergänzt Werkmeister.

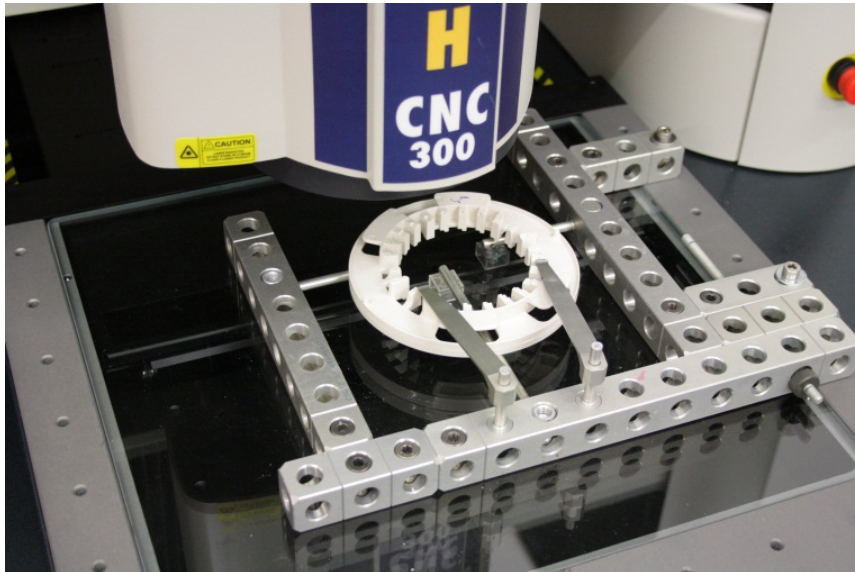
Marc Lange stellt die Erweiterungsoptionen wie Laser und 3D-Taster heraus. „Durch diese Möglichkeit“, so Lange „haben wir bei den beiden Tischmodellen die volle Multisensorik verfügbar“.

Die Messtechniker bei Lometec sind auch voll des Lobes über die hervorragend zu bedienende Messsoftware MeasureX und Measure Mind3D.

„Unsere beiden neuen Mitarbeiter waren nach erfolgreicher Schulung schon nach kurzer Zeit in der Lage die Messsysteme eigenständig und sicher zu bedienen“, führt Lange an.

Bei Serienmessungen bieten die Softwaresysteme zudem Möglichkeiten alle aufgenommenen Messwerte automatisch an weitergehende Office-Anwendungen, wie z.B. Excel, zu exportieren.

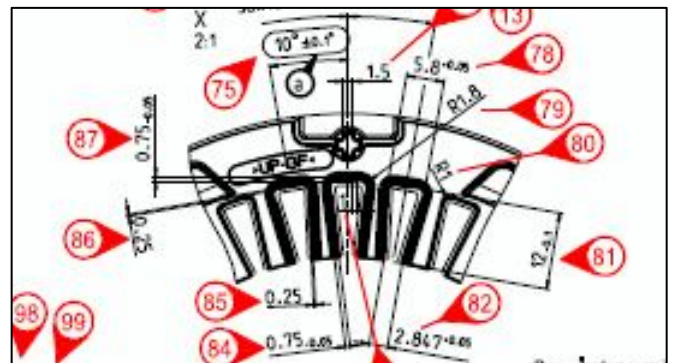
„Ein weiterer Pluspunkt“, so Werkmeister.



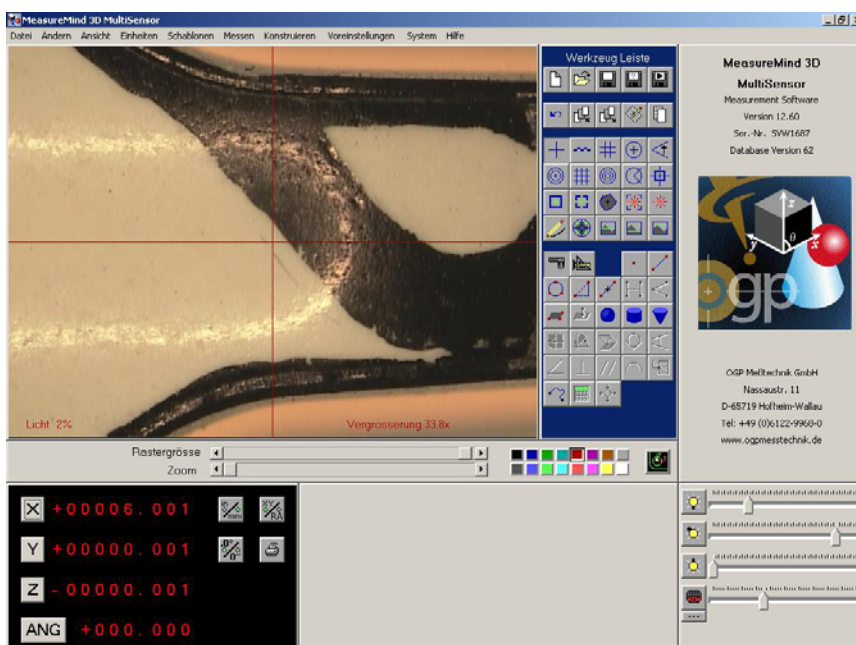
Messmaschine OGP Flash CNC300 im Einsatz

Im Rahmen des Bemusterungsprozesses muss der Lieferant den messtechnischen-Nachweis der Zeichnungskonformität bzw. der Maßhaltigkeit erbringen.

Hierbei unterstützt Lometec gesamtheitlich. Zeichnungen digital stempeln sowie eine systematische Vorgehensweise bei der Bemusterung sind für die Messtechniker der Lometec GmbH & Co. KG tägliche Routine und garantieren dem Kunden eine zeitnahe Umsetzung aller anfallenden Messaufgaben.



Zeichnungsausschnitt



Bei Formfehlern werden dem Kunden zusätzlich auch Screenshots digital mitgeliefert.

„Dieses vereinfacht häufig die Kommunikation mit den Werkzeugmachern bei den erforderlichen Änderungen“ so Geschäftsführer Jörg Werkmeister.

Bei Lometec arbeitet ein motiviertes Team aus erfahrenen Messtechnikern. Qualifizierte und kompetente Beratungsleistung im Vorfeld gestellter Messaufgaben sind bei den Messtechnikern aus Kamen selbstverständlich und gehören ebenso zum Leistungsspektrum wie die aktive Unterstützung bei der Planung und Umsetzung erforderlicher und geeigneter Lehenkonzepte. Lometec versteht sich als „Bindeglied zum Erfolg“. Mit dem genannten Leistungsspektrum erhalten die Lometec Kunden im Produkt- Entstehungsprozess nachvollziehbare, transparente Messergebnisse um die Artikel schneller zur Serienreife zu bringen. Werkmeister weiß: „Eine frühe Markteinführung verschafft seinen Kunden nötige Freiräume für weitere Projekte.“

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit bietet Lometec allen Kunden und Interessierten am 9. und 10. November dieses Jahres s.g. „**Praxistage für Anwender**“ an. Hier sind alle herzlichst eingeladen sich einen Eindruck über eines modernen, leistungsstarkes Lohnmessdienstleister zu verschaffen. Ebenso bietet Lometec an diesen Tagen an, in den Erfahrungsaustausch mit seinen Anwendungstechnikern zu treten. Eine begleitende Ausstellung und Livevorführungen runden die Veranstaltung ab.

Interview mit Jörg Werkmeister,
Geschäftsführer der Lometec GmbH & Co.KG

Welche Zielgruppe sprechen Sie mit Ihrem Leistungsspektrum an?

Hier sind zunächst einmal die Automobilindustrie und deren Zulieferer zu nennen. Die besonderen Schwerpunkte liegen hier in der Kunststoffverarbeitung und /-bearbeitung. Weiterhin zählen die Metall- und Elektroindustrie zu unserer Zielgruppe. Stärker werden die Anfragen aus dem Bereich der Medizintechnik sowie aus der Schmiede- und Presswerkindustrie. Mit der Luft- und Raumfahrtindustrie sind erste, vielversprechende Kontakte bereits geknüpft.



Wo liegen die Vorteile, wenn Kunden auf Ihre Leistungen zugreifen?

Sie erhalten ganz klar die bestmögliche Unterstützung von uns. Die Vorteile liegen deutlich auf der Hand, denn eine kompetent qualifizierte und zeitnahe Umsetzung erforderlicher mess-technischer Bemusterungen verschaffen unseren Kunden notwendige Freiräume für weitere Projekte. Zudem steigert er durch die pünktliche Bereitstellung der EMPB-Unterlagen/-Messberichte seine Kundenzufriedenheit, was sich u.a. für Ihn auch positiv auf weitere Nachfolge-verhandlungen auswirkt. Dafür arbeiten wir jeden Tag.

Welche Bereiche der genannten Branchen werden von Ihnen unterstützt?

Hier sind vorab die Entwicklungsabteilungen zu nennen. Mit unserem Leistungsspektrum bekommt der Kunde qualifizierte Aussagen zu seinem Bauteil und kann es somit frühzeitiger zur Serienreife heranführen. Ferner unterstützen wir messtechnisch auch die Fertigungsabteilungen bei ihren anfallenden Serienmessungen mit erforderlichen statistischen Nachweisen. Nicht zuletzt unterstützen wir aber auch den Wareneingang bei der Bewertung der Lieferanten/Lieferqualitäten.

Lometec, Lohnmesstechnik. Einen weiteren Messdienstleister, warum?

Nach zwei Monaten der Neuorientierung und einer entsprechenden Marktanalyse war Anfang 2011 schnell klar, dass es zusätzliche Bedarfe seitens der Industrie gibt. Im Rahmen der immer kürzer werdenden Entwicklungszeiten hat die Industrie, wie schon gesagt, häufiger Kapazitätsengpässe in den eigenen Messräumen. Hier kann und will die Lometec mit vorhandener, hochwertiger und modernster gerätetechnischer Ausstattung aktiv Unterstützung leisten, um zu entlasten. Die hervorragende und verkehrsgünstige Anbindung im Schnittpunkt der A1 und A2 zum Wirtschaftsballungsraum Ruhrgebiet, einer zentralen Drehscheibe, war ein weiterer Pluspunkt für das Vorhaben „Lometec“ in Kamen.

Wie sieht die Koordinaten-Messtechnik der Zukunft aus?

Optische und taktile Messsysteme werden zu Lasten der ICT [Industrielle Computertomografie] Marktanteile verlieren.

Mit der ICT können technische Bauteile ganzheitlich und zerstörungsfrei geprüft werden, zudem können im Rahmen von Poren-/Schadensanalysen u.a. Aussagen zum Fertigungsverfahren gemacht werden um diese dann zu optimieren. Ein weiterer Vorteil sind die Ist-/Ist- Analysen bei den Requalifizierungsprüfungen.

Somit ermöglicht diese Technologie, nicht zuletzt auch im Bemusterungsverfahren eingesetzt, signifikante Zeitersparnisse. Auch wir setzen auf diese Technologie.

Dennoch werden die taktile und optische Messtechnik weiterhin Ihre Daseinsberechtigung haben, ich denke da u.a. an grossvolumige Interieur/Exterieurteile in Verbindung mit Messplänen wie sie z.B. bei Daimler, Opel, Ford oder BMW vorgegeben sind/werden.

Was können Ihre Kunden bei den „Praxistagen für Anwender“ erwarten?

In erster Linie erhalten Sie einen kostenlosen Einblick in die moderne Welt der 3D Messtechnik. Diese Praxistage, am 09. und 10. Nov. sollen aber auch Unternehmern und Entscheidern eine erste Orientierung im möglichen Auswahlverfahren zur geeigneten Messtechnik geben.

Zudem möchten wir dem Kunden die Möglichkeit bieten, in einen Erfahrungsaustausch mit unseren Anwendungstechnikern zu treten und Sie mal hinter die Kulissen eines modernen und leistungsstarken Lohnmessdienstleister blicken lassen.

Live Vorführungen, rund um den Bereich der Messtechnik, runden die Veranstaltung ab. Mehr Info's dazu findet man unter www.lometec.de

Kontakt:

Jörg Werkmeister [GSF]
Lometec GmbH & Co.KG
Herbert-Wehner Strasse 2
D-59174 Kamen
Tel: 02307- 28736-75
Fax: 02307- 28736-77
www.lometec.de
info@lometec.de